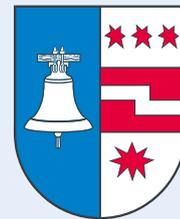


Ohlsdorf

Lebensraum mit Zukunft



Unsere Bürgermeisterin informiert



AUS DEM GEMEINDERAT

Auftragsvergabe für das Straßenbau- programm 2014

Mit den verfügbaren Mitteln sollen
sieben Straßenstücke im Gemeindegebiet
saniert werden.

mehr auf Seite 3



JUGEND UND FAMILIE

Ferienpass 2014

Auch für die Sommerferien 2014
organisiert die Gemeinde Ohlsdorf in
Zusammenarbeit mit den Vereinen und
mit Privatpersonen wieder eine ereignis-
reiche Ferienpass-Aktion.

mehr auf Seite 10



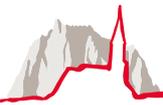
KULTUR

Kultur-Abo 2014/15

Unsere Kulturabteilung hat für die
Saison 2014/15 einige Highlights aus
Kabarett und Neuer Volksmusik in
einem Kultur-Abo zusammengefasst.

mehr auf Seite 16





Liebe Ohlsdorferinnen und Ohlsdorfer!

Es dauert nicht mehr lange und die Schulen schließen ihre Pforten für die großen Sommerferien. Auch die Gemeinde rüstet sich für diese Zeit mit einem interessanten Ferienprogramm für unsere Kinder. Aufregend, spannend, sportlich und informativ ist auch heuer wieder das Programm in unserem Ferienpass. Ich würde mich freuen, wenn viele Kinder die Angebote nutzen würden, denn die Veranstalter der verschiedenen Ferienpassaktionen geben sich immer sehr große Mühe. Vielen Dank im Voraus für die Unterstützung!

Die vom Bezirksabfallverband unterstützte Säuberungsaktion „Hui statt Pfui“, die nun jährlich in unserer Gemeinde stattfindet, ist wieder sehr gut angenommen worden. Viele Vereine, die Schulen, Verbände und auch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich daran beteiligt. Eine mühsame Arbeit,

die eigentlich nicht sein müsste, wenn alle Menschen ihren Müll dort entsorgen würden, wo er hingehört, nämlich in der Mülltonne und nicht in der Wiese oder im Feld. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern!

Die Spielgeräte in unseren Kindergärten sind schon sehr desolat, weshalb sich die Gemeinde entschlossen hat, die Geräte zu erneuern. Eine sehr kostspielige Angelegenheit (€ 70.000,00 pro Kindergarten) wie sich nach der Angebotslegung verschiedener Firmen herausgestellt hat. Nachdem jedoch unsere Kinder ordentliche Spielgeräte brauchen, wird heuer der Kindergarten 2 und im nächsten Jahr der Kindergarten 1 mit neuen Spielgeräten ausgestattet.

Unsere Kulturabteilung hat für die Saison 2014/15 einige Highlights aus Kabarett und Neuer Volksmusik in einem Kultur-Abo zusammengefasst.



Bürgermeisterin Christine Eisner

Nutzen Sie das Angebot und verbringen Sie einige gemütliche, unterhaltsame Stunden bei uns im schönen Veranstaltungszentrum, MEZZO.

Ich wünsche Ihnen allen eine entspannende Urlaubszeit mit Ihren Familien, ob zu Hause oder auf Reisen, genießen Sie die warme Jahreszeit und erholen Sie sich gut. Euch liebe Kinder wünsche ich schöne Ferien und viel Spaß mit der einen oder anderen Ferienaktion.

Herzlichst
Ihre Bürgermeisterin

Christine Eisner

Einladung zum Benefiz-Marathon

Für alle, für die der gesamte Bergmarathon oder einer der Halb-Bergmarathons zu viel der Anstrengung ist, die aber beim Bergmarathon-Wochenende trotzdem dabei sein und gleichzeitig auch noch einem **guten Zweck** dienen wollen, gibt es heuer wieder dazu die Möglichkeit - beim Benefiz-Marathon.

Für ein Startgeld von mindestens € 20,- (das zur Gänze weiter überwiesen wird) ist man dabei, wenn es um 10:30 Uhr mit dem Schiff vom Rathausplatz zum Start nach Altmünster geht. Von dort führt die Route über den Gmundnerberg und damit dann über die "originale" Bergmarathonstrecke ins Ziel auf den Gmundner Rathausplatz.

Die Strecke führt von der Schiffsanlegestelle in Altmünster ausgehend über den Wanderweg auf den Gmundnerberg zum Naturfreundehaus. Der Abstieg erfolgt über den Wanderweg und entlang

der Gmundner Esplanade zum Ziel beim Gmundner Rathausplatz.

Anmeldung: Sie können sich bequem von zu Hause aus online anmelden (info@bergmarathon.at) oder auch am Freitag, 04.07.2014, bei der Kaiserschmarrn-Party am Rathausplatz in Gmunden. Sie haben auch bis unmittelbar 1 Stunde vor dem Start die Möglichkeit, sich direkt im Startgelände anzumelden.



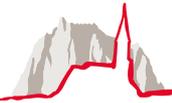
IMPRESSUM

Medieninhaber und Hersteller:
Gemeinde Ohlsdorf, 4694 Ohlsdorf,
Wöhrrerstraße 2

Herausgeber:
Bgm.ⁱⁿ Christine Eisner

Redaktion:
Amtsleiter Josef Hackmair,
Eva Schallmeiner,
Mag^a. Ingeborg Pflügl-Maxwald
Verlags- und Herstellungsort: Ohlsdorf
Umweltfreundlich gedruckt.

www.ohlsdorf.at
gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at



Aus dem Gemeinderat (Sitzung vom 22. Mai 2014)

Auftragsvergabe für das Straßenbauprogramm 2014

Für die Ausführung des heurigen Straßenbauprogrammes wurden fünf namhafte Straßenbaufirmen zur Anbotlegung eingeladen. Bei der Anboteröffnung und der nachfolgenden Überprüfung der Angebote wurde die Firma Zamponi & Stallinger BaugesmbH aus Linz mit einer Gesamtsumme von 319.000 Euro als Bestbieter festgestellt. Der Gemeinderat hat daher einstimmig die Auftragsvergabe an die Firma Zamponi & Stallinger beschlossen, wobei die Auftragssumme zur Einhaltung des Budgets auf 280.000 Euro limitiert wurde. Mit den verfügbaren Mitteln sollen folgende Straßenstücke erneuert oder saniert werden:

- Asphaltierung Traich – Obernathal
- Umfahrung Aichlham und Aichlham – Feldham
- Teilstück Holzhäuselner Straße
- Seitenast Hildprechting
- Kreuzung Kapellenweg
- Obere Hochleithen
- Umkehrplatz Steindlweg

Die Umsetzung und Reihung des gesamten Bauprogrammes hängt einerseits von den örtlichen Gegebenheiten und andererseits von der Entwicklung der Baukosten ab.

Weitere Sanierungsmaßnahmen im Gemeindehaus Hauptstraße 13

Die Belegung des Geschäftsbetriebes im Gemeindegebäude Hauptstraße 13 schreitet weiter voran. Verbunden mit neuen Mietverhältnissen und zusätzlichen Nutzungsmöglichkeiten im Erdgeschoß wird auch in die Sanierung des Gebäudes weiter investiert. Die Gemeinde übernimmt dabei die Sanierung der Sanitäreinrichtungen mit dem Einbau eines Behinderten-WC's sowie den Gangbereiche mit Malerarbeiten und Elektroinstallationen. Die neuen Mietverträge hat der Gemeinderat jeweils einstimmig beschlossen.



Straßenunterführung beim Bahnhof Aurachkirchen und Überführung in Fraunsdorf

Nach Abschluss der Grundeinlösungen und der Einholung der erforderlichen Bewilligungen wird dieser Tage mit dem Bau der Straßen-Unterführung in Aurachkirchen begonnen. Ausführende Baufirma im Auftrag der ÖBB-Infrastruktur AG ist die Firma Lahnerbau aus Laakirchen. Für die Straßenüberführung in Fraunsdorf/Pinsdorf wurde vom Gemeinderat eine Grundsatzvereinbarung der beiden Gemeinden mit den ÖBB und dem Land Oberösterreich abgeschlossen. Teil dieser Vereinbarung ist, dass die Errichtung des Halbanschlusses an die

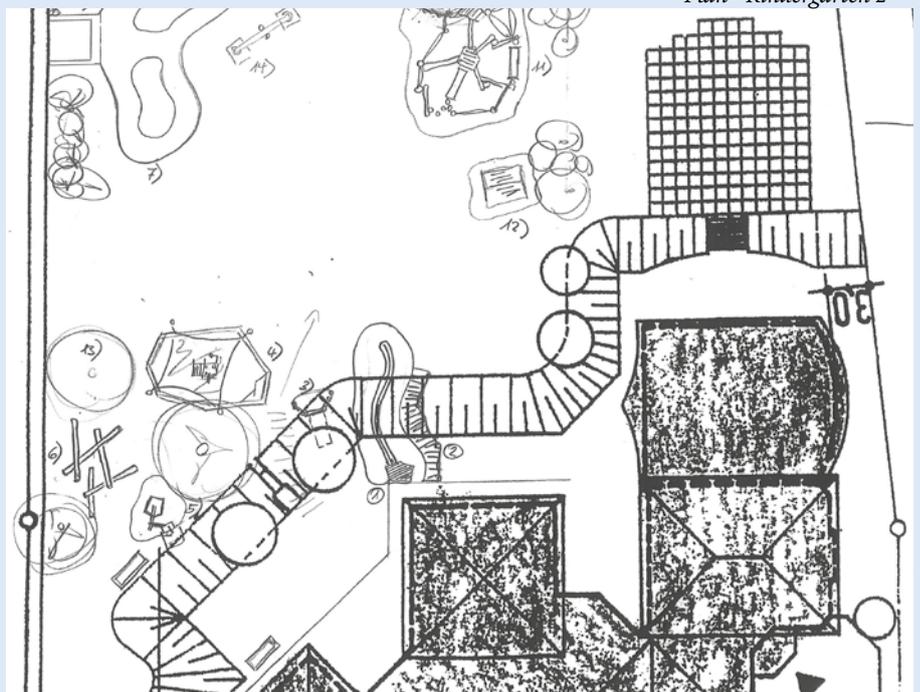
B 145 gesichert ist und die Baukosten dafür vom Land getragen werden.

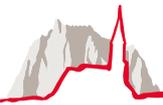
Neue Spielgeräte für die Kindergärten

Wegen des relativ hohen Alters weisen die Spielgeräte bei den Kindergärten bereits verschiedene Mängel auf, deren laufende Behebung sich nicht mehr rentiert. Heuer (Kindergarten 2) und 2015 (Kindergarten 1) werden daher die Spielanlagen samt Sicherheitseinrichtungen komplett erneuert.

Für den Spielplatz beim Kindergarten 2 in der Wöhrerstraße hat der Gemeinderat einstimmig die Auftragsvergabe über 38.000 Euro + MwSt. beschlossen.

Plan - Kindergarten 2





Hui, statt pfui - Aktion im ganzen Gemeindegebiet!

In Ohlsdorf, wie in den meisten Gemeinden Oberösterreichs, ist die Flurreinigungsaktion „HUI STATT PFUI“ mittlerweile zu einem Begriff geworden. Auch heuer fand diese Aktion, die ein wichtiger Beitrag für ein sauberes Oberösterreich ist, in der Zeit vom 31. März bis 13. April, wieder statt.

Insgesamt wurden 1,24 Tonnen



gesammelt. Bei der diesjährigen Säuberungsaktion beteiligten sich 19 Vereine und Organisationen inkl. Volksschule u. Hauptschule. Dies bedeutet, dass 415 Personen für eine saubere Umwelt unterwegs waren.



Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Neue Verkehrsregelung im Bereich der Erlenstraße



Von der Bezirkshauptmannschaft Gmunden wurde die Verkehrssituation in der Erlenstraße im Beisein eines verkehrstechnischen Sachverständigen begutachtet. Um die Verkehrssicherheit zu



erhöhen, wurden von der Bezirkshauptmannschaft Gmunden dazu folgende Verkehrszeichen verordnet:
„Einfahrt verboten“: Das Einfahren vom der Erlenstraße in die Hochbaustraße ist verboten. „Einfahrt verboten“ - Das Einfahren von der Hochbaustraße in die Erlenstraße ist verboten.



Darüber hinaus wurde der Teilbereich zwischen den Häusern Erlenstraße Nr. 2 und Erlenstraße Nr.10 als Sackgasse gekennzeichnet.
Wir bitten um Beachtung dieser neuen Verkehrszeichen!

Übernahme des neuen Kommunaltraktors

Nach einer Einsatzdauer von mehr als 13 Jahren und teilweise extremer Beanspruchung im Winterdienst samt Schneefräse, war es an der Zeit, den Kleintraktor

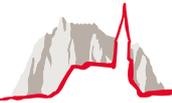


im kommunalen Einsatz auszutauschen. Der Ersatz des „Gehsteigtraktors“ wurde im September 2013 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Auswahl fiel wieder auf einen Schmalspurtraktor der Marke Fendt, Type 208 V mit 80 PS, Vario-Getriebe und Allradantrieb. Für den Einsatz im Winterdienst auf Gehsteigen, Wegen und Plätzen wurde auch der neue Traktor mit einem

Schneepflug und einem Streugerät ausgestattet. Die vorhandene Schneefräse und weitere Zusatzgeräte können auch auf dem neuen Traktor verwendet werden. Der Kaufpreis betrug 85.700 Euro + MwSt., für die Rückgabe des alten Traktors hat die Gemeinde 15.000 Euro erhalten.

Die offizielle Übernahme des Traktors samt Zusatzausstattung durch die Lieferfirma Kreupl aus Aistersheim an Bürgermeisterin Christine Eisner und die Mitarbeiter im Bauhof erfolgte am 24. April 2014 am Wirtschaftshof-Gelände der Gemeinde.





ABFALLDEFINITION ILLEGALE SAMMLUNG

Was ist Abfall und wer darf Abfall sammeln?

In letzter Zeit tauchen wieder vermehrt Flugblätter von privaten Sammlern auf, mit denen die Abholung von Textilien, etc. angekündigt wird. Wir haben aus diesem Anlass auf den folgenden Seiten die wichtigsten Informationen dazu zusammengestellt.

Rechtsgrundlage für den Umgang mit Abfällen bilden die

- **EU Abfallrahmenrichtlinie**

und darauf aufbauend das

- Bundesgesetz über eine nachhaltige Abfallwirtschaft (**AWG 2002**) und das
- OÖ Abfallwirtschaftsgesetz (**AWG 2009**)

Im Sinne der Nachhaltigkeit wurde in der Abfallrahmenrichtlinie sowie im AWG 2002 folgende **Hierarchie im Umgang mit Abfällen** festgelegt.

1. Vermeidung

2. Vorbereitung zur Wiederverwendung

3. Recycling

4. sonstige Verwertung (z.B. thermisch für Ersatzbrennstoffe)

5. Beseitigung (z.B. Deponierung)

Als **Abfall definieren** das AWG 2002 und das OÖ AWG 2009 bewegliche Sachen,

1. deren sich der Besitzer **entledigen will** oder entledigt hat oder
2. deren Sammlung, Lagerung, Beförderung und Behandlung als Abfall erforderlich ist, um die **öffentlichen Interessen** nicht zu beeinträchtigen.

Öffentliche Interessen liegen gemäß AWG 2002 vor wenn:

1. die Gesundheit der Menschen gefährdet oder unzumutbare Belästigungen bewirkt werden können,
2. Gefahren für Wasser, Luft, Boden, Tiere oder Pflanzen und deren natürlichen Lebensbedingungen verursacht werden können,
3. die nachhaltige Nutzung von Wasser oder Boden beeinträchtigt werden kann,
4. die Umwelt über das unvermeidliche Ausmaß hinaus verunreinigt werden kann,
5. Brand- oder Explosionsgefahren herbeigeführt werden können,
6. Geräusche oder Lärm im übermäßigen Ausmaß verursacht werden können,
7. das Auftreten oder die Vermehrung von Krankheitserregern begünstigt werden können,
8. die öffentliche Ordnung und Sicherheit gestört werden kann oder
9. Orts- und Landschaftsbild sowie Kulturgüter erheblich beeinträchtigt werden können

Ein Indiz, dass es sich bei Sachen um Abfall aus einer Entledigungsabsicht handelt ist z.B.:

- Eine den Sachen augenscheinlich nicht entsprechende, ungeordnete und den Erhaltungszustand verschlechternde Lagerung vor einem Haushalt.
- Die Sachen befinden sich auf dem Weg zu einer Abfall-/Altstoffsammelstelle

Für Details siehe beiliegendes Merkblatt des BMLFUW.

Um **Abfälle sammeln** zu dürfen, benötigt man nach §24a AWG 2002 eine **Erlaubnis des Landeshauptmannes**. Unter <https://secure.umweltbundesamt.at/eras/public.do> findet man ein Register aller befugten Sammler und Behandler von Abfällen.

Zu beachten ist, dass hier auch „**illegale**“ **Sammler** ohne Sammlergenehmigung unterwegs sind, und sich in diesem Fall auch der Übergeber der Abfälle strafbar macht.

„DOG-STATIONS“ - Service für Hundebesitzer/innen



Vor allem im Ortszentrum sind die Probleme durch Hundekot auf den Grünflächen bereits deutlich spürbar. Aber auch in privaten Gärten sind lt. wiederkehrenden Meldungen,

sehr zum Ärgernis der Besitzer der Liegenschaften, Verschmutzungen durch frei laufende Hunde zu beobachten.

Dabei wären Besitzer/innen oder Verwahrer von Hunden verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Hunde Gehsteige und Gehwege sowie Grünflächen nicht verunreinigen, zumal Leinenpflicht (außer auf verordneten Freilaufflächen) besteht. Um es den Bürger/innen zu erleichtern, dieser Aufforderung nachzukommen, wurden an nachstehenden Standorten so genannte „Dog-Stations“ aufgestellt:

1. Grünfläche vor dem Gemeindeamt
2. Nähe Haus Bergthaler, Kleinreith Straße 33 (beim Umkehrplatz ganz hinten)

Rasenmäherverordnung

Auch heuer möchten wir wieder die Bestimmungen der Verordnung für den Betrieb von Rasenmähern in der Gemeinde Ohlsdorf in Erinnerung rufen: Die Verwendung oder der Betrieb von Elektrorasenmähern oder Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren, sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- oder Industriebetriebes Verwendung finden, ist verboten im Wohn- und Dorfgebiet, sowie im gemischten Baugebiet und im Betriebsbaugebiet

- an Wochentagen von 21 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden von Samstag 18 Uhr bis Montag 7 Uhr
- an gesetzlichen Feiertagen

3. Nähe Haus Eberlberger, Forsthausstraße 14 (beim Spitz öffentl. Gut)
4. gegenüber Haus Rubenzucker, Waldweg 2
5. Bereich Spielplatz Forsthausstraße (beim Parkplatz GEWOG Häuser)
6. Kreuzungsbereich Pfliegerweg – Ehrendorfer Straße (öffentl. Gut – beim Verkehrsspiegel).
7. Kreuzungsbereich Sportplatzstraße – Irresbergstraße (Nähe Haus D. Hutterer)
8. beim Eckholz zw. Irresberg/Föding und Edt
9. beim Spielplatz Sandhäusberg
10. beim Friedhofsparkplatz (direkt bei

- der Hecke beim Spitz Richtung Edt)
11. im Bereich Haselwald – Einfahrt Bergfeldstraße (Haus Deussl – bei Vorrangtafel)
12. Ortsausfahrt Ohlsdorf (im Kreuzungsbereich Hochbaustraße - Richtung Unterthalham)
13. Nähe Haus Ettinger Franz (Moar), Unterthalham Straße 81
14. Bergweg (ganz hinten bei Schotterstraße im Kreuzungsbereich Richtung Buchen)
15. Kreuzungsbereich Gabelung Aupointen – Richtung „Lourdes Grotte“

Verbrennen von biogenen Materialien

Mit der Novelle zum Bundesluftreinhaltengesetz aus dem Jahr 2010 wurde das Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen neu geregelt. Die Zuständigkeit der Gemeinde für Ausnahmegenehmigungen ist entfallen. Neben den gesetzlichen Ausnahmen vom Verbrennungsverbot (Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung, Lager- und Grillfeuer) können weitere **Ausnahmen nur mit Verordnung des Landeshauptmannes** zugelassen werden. Mit der OÖ. Schädlingsverbrennungs-Verordnung 2012 (Landesgesetzblatt-Nr. 26/2012) wurden die Ausnahmen vom generellen Verbot des Verbrennens (im Freien) definiert.

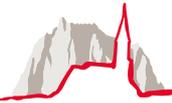
Ausgenommen ist demnach das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien, wobei die Verordnung unter anderem folgende Schadorganismen und Wirtspflanzen umfasst:

- Feuerbrand
Apfel, Birne, Quitte
- Monilia
Pflirsich, Marille, Zwetschke, Kirsche
- Birnenverfall
Birne, Quitte

- Scharakkrankheit
Pflirsich, Marille, Zwetschke, Kirsche
- Reblaus
Wein
- Asiatischer Laubholzbockkäfer
Ahorn, Kastanie, Buche
- Braunfleckenkrankheit
Kiefer und andere Koniferen

Das Verbrennen von biogenen Materialien erfordert eine **Meldung bei der Gemeinde (2 Werktage vor dem Verbrennen)** unter Nennung von Namen, Anschrift und Telefonnummer der verantwortlichen Person und des Grundstückes. Die verantwortliche Person hat dafür zu sorgen, dass

- geeignete Maßnahmen getroffen werden, die eine unkontrollierte Ausbreitung des Feuers verhindern
- geeignete Löschhilfen bereitgehalten werden
- eine unzumutbare Belästigung oder eine Gefährdung der Nachbarschaft vermieden wird
- das Feuer ständig beaufsichtigt wird
- zum besseren Verbrennen nur andere biogene (trockene) Materialien sowie zugelassene und haushaltsübliche Anzündhilfen verwendet werden



Jahrgangsgeburtstagsfeiern



Die Geburtstagskinder der Jahrgänge 1944 und 1939 mit der Gemeindevertretung

Im Rahmen einer kleinen Feier gratulierte die Gemeinde am Freitag, 11. April den Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern die im Jahr 1944 bzw. 1939 geboren wurden und am Samstag, 12. April allen Geburtstagsjubilaren der Jahrgänge 1934, 1929 und älter, recht herzlich zum runden

Geburtstag. Umrahmt wurden die Feiern mit Zither und Ziehharmonikamusik von Rudi Asamer.

Ilse Priglinger las besinnliche und lustige Gedichte aus Ihrem Buch „Iwa des und dós und aundane Sóchan“. Als weitere Gratulanten begrüßte Bürgermeisterin Christine Eisner die

beiden Vizebürgermeister, Alexander Ortner und Johann Halbmaier, sowie Vertreter des Seniorenbundes, Pensionistenverbandes des Seniorenringes.



80 Jahre und älter sind diese Ohlsdorfer mit den Gemeindevertretern



Wir gratulieren zum Fest der Goldenen Hochzeit



Familie Ertl

Die besten Glückwünsche zu diesem Jubiläum von Bürgermeisterin Christine Eisner, Vzbgm. Alexander Ortner, Vzbgm. Johann Halbmaier, sowie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Ohlsdorf.



Inge und Peter Rusnak

Herr Rusnak war lange Jahre Wassermeister der Gemeinde Ohlsdorf



Trinkwasserprüfbericht

PRÜFBERICHT 217916 - 446590

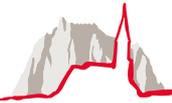
Auftrag	217916
Analysenr.	446590 Trinkwasser
Probeneingang	09.04.2014
Probenahme	09.04.2014
Probenehmer	Agrolab Austria Phillip Söllinger
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	WV Ohlsdorf
Offizielle Entnahmestellenr.	02
Bezeichnung Entnahmestelle	Hochbehälter Ohlsdorf
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	JA
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	NEIN

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Sensorische Prüfungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			²⁾ sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			²⁾ sensorisch
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			²⁾ sensorisch
Physikalisch-chemische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	8,9		25	ÖN M6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	547	5	2500	EN 27888
pH-Wert (vor Ort)		7,6	0,1	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	8			ÖN M6616
Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	<0,25	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	5,66	0,05		EN ISO 9963-1
Calcium (Ca)	mg/l	98,7	0,1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2
Magnesium (Mg)	mg/l	21,0	0,1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732
Chlorid (Cl)	mg/l	10,5	1	200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO ₃)	mg/l	29,7	1	50	EN ISO 10304-1
Sulfat (SO ₄)	mg/l	12,4	1	250 ⁹⁾	EN ISO 10304-1
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,02	0,02	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395
Kalium (K)	mg/l	1,28	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2
Berechnete Werte					
Hydrogencarbonat	mg/l	342	1		berechnet
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,601		1	berechnet
Summe Erdalkalien	mmol/l	3,33			berechnet
Carbonathärte	°dH	15,8	0,2		berechnet
Gesamthärte	°dH	18,6	0,1	>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	berechnet
Mikrobiologische Untersuchungen					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0	100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2
Metalle - Elemente					
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2

Interpretation: Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

AGROLAB Austria Herr Mag.Haginger, Tel. 07247/21000-0



NMS Ohlsdorf - „Gesunde Schule“

In der NMS Ohlsdorf finden während des ganzen Schuljahres Aktivitäten bezüglich gesunde Ernährung, Bewegung und Umweltschutz statt.

- Unsere Schule nahm an der Säuberungsaktion der Gemeinde teil, bei welcher insgesamt 1,24 Tonnen Müll gesammelt wurden.
- Wir beschäftigen uns in den 1. Klassen mit Tierschutz von Nutztieren und gestalten dazu Plakate.
- Unsere Schüler erhalten Broschüren über Sonnenschutz und gesunde Trinkgewohnheiten.
- In der 3. Klasse wird in Hauswirtschaft mit Wildkräutern gekocht.
- Wir beteiligen uns am Projekt „Kartoffelpyramide“ und unsere Schüler

sind engagiert beim Pflegen der Pflanzen.

- Ein Erste-Hilfe-Kurs sowie ein Babyfit-Kurs stehen in der 4. Klasse auf dem Programm.
- Wir nehmen an einem Photovoltaikprojekt teil, welches auf unserer Homepage beobachtet werden kann.
- Wir beteiligen uns an der Aktion der Gemeinde „Wir machen Meter“ und verwenden unsere Schrittzähler fleißig im Turnunterricht.
- Unsere Schulärztin Frau Dr. Fehrer steht am Elternsprechtag für Fragen der Erziehungsberechtigten zur Verfügung.
- Wir erhielten das Schulsportgütesiegel in Bronze.



Unsere Kartoffelpyramide



Plakate der 1. Klassen über Tierschutz

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell vom Land unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.



Wie in den vergangenen Jahren unterstützt die Gemeinde auch heuer die Ohlsdorfer Schüler beim Schuleintritt sowie beim Übertritt in die fünfte Schulstufe. Mit Einkaufsgutscheinen im Gegenwert von € 50,- sollen die Kostenbelastungen beim Schulanfang und beim Schulwechsel gemildert werden.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat.

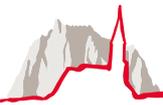
Ansuchen können alle Familien, bei

denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter:

www.familienkarte.at/Foerderungen).





Ferien 2014

Auch im Sommer 2014 kommt keine Langeweile in Ohlsdorf auf...

In bewährter Weise wird auch heuer in den Sommerferien die Ferienpass-Aktion wieder angeboten. In Zusammenarbeit mit den Ohlsdorfer Vereinen und mit Privatpersonen wurde ein buntes Ferienprogramm vor allem für Schulkinder entwickelt.

Da die langen Sommerferien für die Eltern oft Probleme bei der Organisation der Kinderbetreuung mit sich bringen, wird wie in den vergangenen Jahren der Spiele-Sommer angeboten. Auch heuer gibt es wieder ab 21. Juli bis 22. August (von 7 – 15 Uhr) die Sommerbetreuung (Spielesommer) für Kinder von 2,5 bis ca. 12 Jahren.

Gemeinsam werden Spiele gespielt, Ausflüge gemacht, gebastelt und vieles mehr - der Spaß steht dabei immer im Vordergrund.



Verkauf Ferienpass im Bürgerservice: ab 23.6.2014

Anmeldung zu den Aktionen im Bürgerservice:

ab 30.6.2014,
Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr.
Preis für den Ferienpaß wie bisher € 2,50 pro Kind

Informationen zum Ferienpass

gibt es bei Eva Schallmeiner, Tel. 07612/47255-24

ÖÖ FAMILIEN BUND
www.oefamilienbund.at

Familienbund Ritterfest

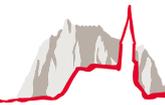
www.oee.familienbund.at

Eintritt frei!

LINZ
Sa, 5. Juli
10 bis 22 Uhr

- HAUPTPLATZ
- ALTSTADT
- KLOSTERSTRASSE
- TUMMELPLATZ
- LINZER SCHLOSS

ÖÖ Familienkarte | LTO | ÖÖ Nachrichten | Linz Total | ENERGIE AG | LINZ | ASAMER | Altstadt | ATEM



Schülerhort Ohlsdorf

- familienunterstützende Betreuung für Schulkinder

Im Schülerhort werden Schulkinder während der Schulzeit an den Nachmittagen und an schulfreien Tagen nach Bedarf auch den ganzen Tag betreut. Die Ferienzeiten des Schülerhorts orientieren sich an den Ferienzeiten der Kindergärten. Vom Land Oberösterreich wird die Meinung vertreten, dass der Betrieb einer schulischen Nachmittagsbetreuung wirtschaftlicher als der Schülerhort wäre. Die schulische Nachmittagsbetreuung hat gegenüber dem Schülerhort allerdings einige Nachteile, weshalb wir in der Gemeinde Ohlsdorf versuchen möchten, den Hortbetrieb auch in Zukunft aufrecht zu erhalten.

Wie für den Besuch des Schülerhorts sind auch für den Besuch der schulischen Nachmittagsbetreuung Elternbeiträge vorzuschreiben. Da die schulische Nachmittagsbetreuung an den schulfreien Tagen grundsätzlich geschlossen ist, kann an diesen Tagen nach Bedarf (und falls man Personal dafür findet) eine Betreuung angeboten werden, für die allerdings ein eigener Elternbeitrag zusätzlich einzuheben wäre. Der Vorteil dieser alternativen Betreuung besteht natürlich darin, dass auch Kinder sie besuchen könnten, die ansonsten nicht die schulische Nachmittagsbetreuung besu-

chen. Als familienfreundliche Gemeinde möchten wir weiterhin die bedarfsgerechte und qualifizierte Betreuung unserer Kinder sicherstellen und glauben, dass wir mit dem Schülerhort, eventuell in Zukunft ergänzt durch eine alternative Betreuungsform, das bestmögliche Angebot für unsere Familien haben.

Zeitgerechte Anmeldungen für Schülerhort-Betrieb besonders wichtig
Wir möchten besonders darauf hinweisen, dass eine Anmeldung für den Be-

such des Schülerhorts für das kommende Arbeitsjahr 2014/15 zwar derzeit noch möglich ist, dass es für die mittelfristigen Planungen aber unbedingt notwendig ist, dass der Betreuungsbedarf von Schulkindern möglichst bald in der Schule (z.B. bei der Schuleinschreibung im Herbst) bzw. im Gemeindeamt gemeldet wird, da sonst bei zu geringer Nachfrage die Betreuung der Schulkinder an den Nachmittagen nicht sicher gewährleistet werden kann.

Schülerhort	schulische Nachmittagsbetreuung
Trennung vom Schulgebäude bedeutet, dass Hortkinder wie alle anderen Kinder die Schule Mittags verlassen (psychologisch vorteilhaft)	findet im Schulgebäude statt (Auspeisung bleibt)
an schulfreien Tagen geöffnet (Essen wird in die Einrichtung geliefert)	bleibt an schulfreien Tagen und in den Ferien geschlossen
Betreuung durch zwei Personen (Pädagogin und HelferIn), die beide während der Kernzeit anwesend sind, für individuelleren Bezug zu den Kindern	Betreuung durch eine Person (Lehrerin) oder zwei Personen (Betreuungszeit wird geteilt zwischen Lehrerin und Freizeitpädagogin), die nicht gleichzeitig anwesend sind
überschaubare Einheit – Kinder können sich nicht im Schulgebäude „verstecken“	Betreuung findet in den Klassenräumen statt bzw. sollen die Sonderunterrichtsräume im ganzen Schulgebäude mitgenützt werden und ein Bereich „im hortähnlichen Charakter“ ausgestattet werden
Konzept wird von pädagogischer Aufsicht des Landes geprüft; Vorbereitungszeit ist im Landesgesetz geregelt und muss zur Hälfte in der Betreuungseinrichtung verbracht werden	eingebettet im pädagogischen Gesamtkonzept der Schule; Vorbereitungszeit der MitarbeiterInnen nur bei den LehrerInnen geregelt (ganze oder halbe Vergütung), bei FreizeitpädagogInnen nicht

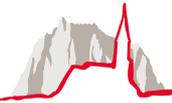
Kindergarten-News

Nur wer denkt, dass bei uns im Pfarrcaritas Kindergarten nichts los ist, der irrt sich gewaltig. Gleich im Jänner war heuer die Kindergarteneinschreibung demnach starten wir im Herbst mit 175 Kinder das neue Kindergartenjahr. Im März luden wir zum Hearing der Leiterinnenstelle und bestellten Frau Sabina Maxwald zur neuen Leiterin im KIGA 2. Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Waltraud Riezinger die im Herbst Ihre verdiente Freizeitphase antritt. Die Kriminalpolizei war im

Haus, die Polizei und die Feuerwehr bei unseren Kindern. Die Planung für den neuen Spielplatz im KIGA 2 ist bereits in der Umsetzungsphase.

Vielen Dank an unsere Pädagoginnen und Helferinnen die unseren Kindern einen sehr guten Start in die Zukunft geben. Vielen herzlichen Dank an die Gemeinde und den Eltern für die hervorragende Zusammenarbeit und das Vertrauen uns gegenüber.





„Wir sind jetzt alle Kinderpolizisten!“



Informationen. Sie lernen Gefahren zu vermeiden und rücksichtsvoll miteinander umzugehen.

Am 22. Mai konnte in der Volksschule Ohlsdorf dank der Bemühungen des Verkehrserziehers, Herrn Gerhard Gadermaier, dieses Projekt durchgeführt werden. An 4 Stationen lernten die 185 Kinder Interessantes über die



Polizeischule, die Ausrüstung der Polizei, Spurensicherung und über Diensthunde. Zum Abschluss erhielt jedes Kind einen Dienstausweis.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Raiffeisenbank Ohlsdorf, Sparkasse Ohlsdorf und Spar Ohlsdorf, die mit ihrem Beitrag eine „Gesunde Jause“ ermöglichten.

Im Rahmen des Präventionsprojekts "Kinderpolizei" stärken Polizistinnen und Polizisten das Bewusstsein der Kinder für Gefahren. Außerdem lernen sie, dass sie sich jederzeit mit jedem Anliegen an die Polizei wenden können und dass ihnen weitergeholfen wird. So verlieren sie im spielerischen Umgang die Scheu vor der Polizei und erhalten wichtige und kindgerecht aufbereitete



OÖVV Kundencenter INFO

Schlaue Köpfe fahren im Sommer Öffi!

Mit einer Aufzahlung von nur € 45,- machst Du Deinen Schüler/Lehrlingsfreifahrausweis zum Jugendticket – Netz!
Damit fährst du die ganzen Sommerferien* mit allen OÖVV Verkehrsunternehmen durch ganz Oberösterreich!

Erhältlich für alle Schüler/Lehrlinge mit gültigen Schüler/Lehrlingsfreifahrausweis beim ausstellenden Verkehrsunternehmen.

**gültig bis 31. August 2014*

OÖVV Kundencenter Linz, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz

i Tel. 0810 24 0810

kundencenter@oeevv.at

www.oeevv.at

oövv
Der Verkehrsverbund

i



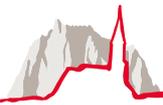
ACHTUNG !

Als Fahrzeuglenker haben Sie die Verantwortung für die Einhaltung der Kindersicherungspflicht bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

Sollte sich bei einem Unfall ein Kind wegen unzureichender Sicherung verletzen, droht Ihnen als Fahrzeuglenker eine Geldstrafe bis zu € 5.000,- bzw. sogar ein gerichtliches Strafverfahren.

Schützen Sie Ihr Kind durch eine korrekte Nutzung und Montage eines altersgerechten Kindersitzes.

SICHER IST SICHER !



Florianifeier der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen

Rund 60 Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen, zahlreiche Ehrengäste darunter die Gemeindeführung unter Frau Bgm.ⁱⁿ Christine Eisner trafen sich am Samstag, 3. Mai 2014, in Aurachkirchen um gemeinsam den Schutzpatron der Feuerwehr, den Heiligen Florian zu feiern.

Nach dem Marsch vom Gerätehaus Aurachkirchen zur Römerkirche fand die Florianimesse statt. Dabei wurden die neuen Atemschutzgeräte und die Zille „Grisu“ gesegnet. Nach der von Kanonikus Dr. Enichlmayr abgehaltenen Messe wurden aufgrund des Regens die Ehrungen von Feuerwehrkameraden im Gasthaus Staudinger abgehalten.

Ehrungen und Auszeichnungen:

Mit der Medaille für 25-jährige Feuer-

wehrtätigkeit wurde Robert Mirlacher (FF Aurachkirchen) geehrt. Für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurde Karl Hutterer (FF Ohlsdorf) mit einer Dienstmedaille gewürdigt. Die „50-jährige“ Dienstmedaille erhielt Franz Reiter (FF Aurachkirchen).

Die Gemeindeführung und der Pflichtbereichskommandant überreichten an Robert Mirlacher, Albert Graml und Robert Windauer (FF Aurachkirchen) die Verdienstmedaille des Bezirkes Gmunden, 3. Stufe. An Barbara Pesendorfer und David Hutterer (FF Ohlsdorf) wurde das Funkleistungsabzeichen in Gold überreicht. Die Jugendmitglieder erhielten von der Gemeindeführung die Wissenstestabzeichen überreicht. Ebenfalls wurden zahlreiche weitere Kameraden genannt,

welche im Jahr 2013 an Bewerbungen teilnahmen.

Nach den Gruß- und Dankesworten der Ehrengäste bzw. der Feuerwehrkommandanten lud die Gemeindeführung zu einem Essen beim Gasthaus Staudinger ein.

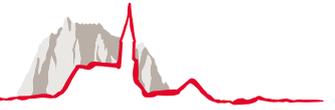


Ein Hoch dem 1. Mai - Maibaumaufstellen in Ohlsdorf

Auch heuer wurde die Tradition des Maibaum Aufstellens in Ohlsdorf wieder hochgehalten. In Begleitung der Ortsmusikkapelle und unter dem Beifall von vielen Zuschauern, stellten die FF Ohlsdorf mit der Katholischen Jugend im Ortszentrum, die Maibaumfreunde in Peiskam und die Jugend in Aurachkirchen jeweils einen reich geschmückten und mit bunten Lampen verzierten Maibaum auf. Im Anschluss an die körperliche Anstrengung gab es in allen Ortschaften noch eine leibliche Stärkung mit einem gemütlichen Ausklang.

Ein herzliches DANKE AN ALLE, die mitgeholfen haben, dass dieser traditionelle und alte Brauch in unserem Ort so gepflegt wird.





4-Tagesfahrt nach Grado

Pensionistenverband Ohlsdorf erlebte wunderbare Tage im nördlichen Adriagebiet (ein Reisebericht von Herbert Laubichler)



Die Fahrt von Ohlsdorf führte die Reisegruppe des PV Ohlsdorf unter der Leitung von Otilie Schmid über Salzburg, Villach und Arnoldstein durch das malerische Kanaltal bis nach Gemona und San Daniele, wo der erste Programmpunkt auf dem Plan stand. Das kleine Städtchen ist bekannt für die Prosciutto-Erzeugung und so hatten wir dort eine Fabriksbesichtigung, bei der wir unter anderem erfuhren, dass die Schweinekeulen 14 Monate luftgetrocknet werden, bevor sie in den Verkauf gelangen. Anschließend gab es vor Ort

natürlich noch eine Prosciuttoverkostung mit Weißbrot und Wein. Nach diesen ersten Eindrücken ging die Fahrt weiter nach Grado, wo wir im neuen Hotel Laguna Palace direkt am Meer untergebracht waren.

Am zweiten Tag besichtigten wir zuerst das Schloss Miramare, das vom österreichischen Erzherzog Maximilian um 1860 errichtet wurde und nach dem ersten Weltkrieg an den italienischen Staat überging. Zu Mittag erreichten wir Triest mit dem Stadtkern an der Piazza dell'Unitá, wo wir über den Hügeln von Triest auch die Basilika besichtigten und einen wunderbaren Ausblick auf die Umgebung hatten. Auf Grund des regnerischen Wetters erfolgten die weiteren Besichtigungen des Tages mit dem Bus, wobei auf der Rückfahrt ins Hotel noch ein Abstecher zu einer Weinkellerei gemacht wurde, wo eine Führung und Verkostung auf dem Programm stand.

Gestärkt vom leckeren Frühstücksbuffet im Hotel erkundeten wir am dritten Tag Udine, Villa Manin (ähnelt stark dem Schloss Schönbrunn) und die Ausgra-

bungen von Aquileia, sowie die Basilika, die durch die Fußbodenmosaiken weithin bekannt ist.

Am letzten Tag besuchten wir auf der Heimreise Cividale mit der Ponte dell diavole (Brücke über den Isonzo) und fuhren über den kurvigen Predilpass, über den wir nach Tarvis kamen. Dort konnte man am berühmten Markt diverse Utensilien kaufen und die (doch auch etwas) anstrengenden Tage gingen nach interessanten Besichtigungen und unvergesslichen Eindrücken damit langsam zu Ende. Unser Dank gilt unserer Reiseleiterin Otilie und dem umsichtigen Buschauffeur Markus, der uns wieder unfallfrei heimbrachte und auch im Bus immer für gute Stimmung sorgte!



KULTUR-ABO IM MEZZO OHLSDORF:

Saison 2014/15 - Bestellkarte



Sa. 13. 9. ´14/20h
REMASURI
DIALEKTMUSIK AUS WIEN



Sa. 4.10. ´14/20 h
DIE LANGE NACHT DES KABARETTS
mit Paul Pizzera, Otto Jaus, Clemens M. Schreiner und Petutschnig Hons spielen so lange Sie wollen!



Sa. 15.11. ´14/20 h
DIE VIER-KANTER
„4KANTIS-DIE VERSUNGENE WELT“



Sa.7.2. ´15/20 h: **DA BLECHHAUFN**
Präsentation der neuen CD

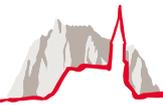


Sa. 14.3. ´15/20 h
CHRIS BÖTTCHER (D)
„Spieltrieb“



Sa. 25.4. ´15/20 h
DOPPELKONZERT - KRAUHÖLZL-MUSI u. SCHWEINSHAXN





Dörfloas - lerne Ohlsdorf kennen

Unser Gemeindegebiet umfasst 33 Ortschaften. Kennen Sie alle?

Es ist nicht einfach sich alle Ortsteile von Ohlsdorf zu merken und genau zu wissen wo sie sind. Wir helfen Ihnen dabei und laden Sie einmal im Monat (die genauen Termine werden immer rechtzeitig angekündigt) zu einer gemütlichen „Erwanderung“ unseres Gemeindegebietes ein.

Besonders alle neuen Ohlsdorfer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind herzlich eingeladen, an der informativen und gemütlichen Wanderung, bei der jedes Mal 2 – 3 Ortschaften vorgestellt werden, teilzunehmen.

Sie werden staunen was unser weitläufiges Gemeindegebiet alles zu bieten hat.

Zur nächsten „Dörfloas“ starten wir am 7. Juni 2014 um 14.00 Uhr beim Gasthaus Staudinger/Kendl in Aurachkirchen

Wir freuen uns auf rege Teilnahme, wobei besonders auch alle Kinder herzlich willkommen sind.



KULTUR-ABO 2014/15



www.mezzo-ohlsdorf.at

Name:

Adresse:

PLZ, Ort:

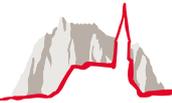
Tel (tagsüber):

E-Mail:

.....
Datum, Unterschrift

An das
Gemeindeamt Ohlsdorf
z. H. Herrn Gebetsroither
Wöhlerstr. 2
4694 Ohlsdorf

Abonnements	Anzahl	Kategorie	Preis
Kultur-Abo Erwachsene		Kategorie 1 (Reihe 1-9)	€ 80,00
Kultur-Abo Erwachsene		Kategorie 2 (Reihe 10-17)	€ 68,00
Kultur-Abo Jugend (bis 16 J.)		Kategorie 1 (Reihe 1-9)	€ 50,00
Kultur-Abo Jugend (bis 16 J.)		Kategorie 2 (Reihe 10-17)	€ 38,00



Virtuose Schlagwerker.....

Ganz im Zeichen des Schlagwerkes stand das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereines Ohlsdorf.

Nach der Konzertouvertüre ‚Marinarella‘ von Julius Fucik mit hervorragenden Flügelhörnern und Klarinetten und dem wunderschönen Strauss Walzer ‚Bei uns z’Haus‘ konnten die drei Solisten des Abends loslegen:

Ulrich Asamer, Max Schifflhuber und Paul Tüttö legten im Herbst vergangenen Jahres alle die Abschlussprüfung der Landesmusikschulen (=Leistungsabzeichen in Gold) ab. Der Oberösterreichische Albin Zaininger komponierte mit ‚Facetten.art‘ eine Konzertsuite für drei Schlagzeugsolisten. Das, wegen der immensen Schwierigkeiten, sowohl für Orchester als auch für Solisten, wenig gespielte Werk unterstrich eindrucksvoll die Virtuosität der drei Jungmusiker:

Es wurde das gesamte Schlagwerkinventar, vom Marimbafon zum Xylofon, von Tomtoms zur großen Trommel, von Tempelblock zum kombinierten Schlagzeug, manchmal lyrisch, dann wieder mit der Urgewalt des Schlagzeugs

präsentiert. Das begeisterte Publikum im fast ausverkauften MEZZO forderte eine Zugabe und wurde mit dem ‚Trio per Uno‘ von Josef Zivkovic nochmals in die geheime Welt der Schlagzeugerzunft entführt!

Der Musikverein Ohlsdorf verabschiedete sich mit ‚Santana – a Potrait‘ einem sehr gelungenen Arrangement von Hits des Weltstars Carlos Santana.

Norbert Pahnholzer, Saxophon, interpretierte Welthits wie ‚Oye como va, Europa and Smooth, oder Flor d’Luna‘ mit einfühlsamer Leichtigkeit und entführte das Publikum nach Südamerika.

Kapellmeister Klaus Pesendorfer gelang eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Programmzustellung, wie man sie in dieser Qualität nur selten zu hören und zu sehen bekommt.



Boston Brass im Mezzo



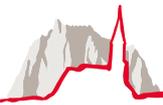
Boston Brass, eines der besten Brass Quintette der Gegenwart, konzertierte zum ersten Mal 2011 in Österreich und begeisterte mit unglaublicher Musikalität

und Präzision. Stehende Ovationen durch das begeisterte Publikum waren die Folge. Nun ist es dem Musikverein Ohlsdorf

gelungen, dieses Top-Ensemble ein weiteres Mal zu holen - gespielt werden am Werke aller Stilrichtungen - ein Abend, den man nicht verpassen sollte!

Termin: Freitag, 20.6.2014
Ort: MEZZO Ohlsdorf
Beginn: 19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr
Eintritt: € 25,- (Abendkasse: € 27,-)

Kartenvorverkauf:
Raiffeisenbank Ohlsdorf (auch von
auswärts, Tel.: 07612/47282)
TUI-Reisecenter Austria,
Am Graben 4, 4810 Gmunden



Sportunion Ohlsdorf steigt in die 2. Bundesliga auf!

Nach dem Landesmeistertitel stand nun am Sonntag, 25. Mai das Aufstiegs-turnier zur 2. Bundesliga für die jungen Ohlsdorfer Badmintonspieler auf dem Programm. Drei Mannschaften kämpften um den freiwerdenden Platz in der Bundesliga.

Am Anfang sah es nicht gut aus: Die Wiener Sportunion BC PRA setzte sich mit 5:3 gegen Drop In Graz durch. Im zweiten Spiel trat Ohlsdorf gegen den Verlierer an – und ging nur mit einem 4:4 Unentschieden vom Platz. Nun musste im letzten Spiel gegen die Wiener ein Sieg her. Ohlsdorf spielte nun aber groß auf und zwang den vermeintlichen Favoriten mit 6:2 in die Knie. "Dieses Turnier war an Spannung kaum



zu überbieten. Der Kampfgeist und der Zusammenhalt unserer Mannschaft und die Unterstützung unserer mitgereisten

Schlachtenbummler war enorm und hat uns den Sieg gebracht. Wir sind nur noch happy", waren sich alle Spieler einig.

7. Kinder und Schülerlauf im Rahmen des Bergmarathons "Rund um den Traunsee"

Strecken:

- Bambinilauf: zur Traunbrücke und retour - 250 m
- Minilauf: zum Beginn der Traungasse und retour - 500 m
- Kinderlauf: Rathausplatz - Josefsheim und retour - 1210 m (25 Hm)
- Schülerlauf: Rathausplatz - Kalvarienberg und retour - 2200 m (61 Hm)

Anmeldung:

Am Freitag, 4. Juli, am Rathausplatz, vor dem Festzelt von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr, oder online auf der Homepage www.bergmarathon.at

Nenngeld:

€ 3.-, sind bei der Startnummernausgabe zu bezahlen.

Startnummernausgabe:

von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Startzeiten:

16:00 Uhr Bambinilauf

- 16:15 Uhr Minilauf
- 16:30 Uhr Kinderläufe
- 16:45 Uhr Schülerläufe

Siegerehrung:

18:00 Uhr im Festzelt

Preise:

1.- 3. Platz Sachpreise

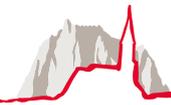
Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und einen Bergmarathon-Button

Allgemeines:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Unfällen.

Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Rechnung und Gefahr teil.





Behindertenberatung für den Bezirk Gmunden

Der Behindertenverband OÖ. KOBV (Kriegsopfer- und Behindertenverband) hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, „Parkausweis“, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Der KOBV unterstützt bei Anträgen und nach eigenem Ermessen auch bei Beschwerden und Klagen.

Zirka zweimal im Monat findet ein Sprechtag in Gmunden statt; derzeit „An der Traunbrücke 1-3“. Terminvereinbarungen bitte unter der Telefonnummer 0 732 / 65 63 61.

Um nur € 3,- monatlich können Sie Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.



ONLINE zur Lehrabschlussprüfung

Die neuen Prüfungstermine für den Zeitraum August 2014 bis Juli 2015 stehen für die Prüfungsanmeldungen mit Anfang Mai 2014 zur Verfügung. Lehrlinge haben die Möglichkeit ab 10 Wochen vor Lehrzeitende zur Lehrabschlussprüfung (LAP) anzutreten.

Registrierung, Anmeldung und Informationen:

- <https://online.wkooe.at>
- Zugangsdaten werden via E-Mail zugestellt

Viele Lehrbetriebe und Lehrlinge nutzen bereits diesen besonderen Service:

- Passende Prüfungstermine finden
- Rund um die Uhr zur Prüfung anmelden
- Vorbereitungskurse buchen
- Optimale Terminübersicht
- Erinnerungsschreiben zum LAP-Termin per SMS oder E-Mail

Termininformationen für Meister- und Befähigungsprüfungen, sowie Unternehmer- und Ausbilderprüfungen sind ebenfalls im Online-Service zu finden.



WKÖ Oberösterreich
Lehrlingsstelle und Meisterprüfungsstelle
Wiener Straße 150 | 4021 Linz
T 05-90909-2100 |
F 05-90909-4039
E pruefungen@wkooe.at
W <http://www.lehrvertrag.at>



Ärzte-Notdienst

14.6. - 15.6.2014:

Dr. PAMMINGER / Dr. NÖSTLINGER,
Ohlsdorf, 07612/76 771

19.6.2014:

Dr. HOCHRAINER,
Ohlsdorf, 07612/47878

21.6. - 22.6.2014:

Dr. HOCHRAINER,
Ohlsdorf, 07612/47878

28.6. - 29.6.2014:

Dr. SEIDL P.,
Pinsdorf, 07612/73 888

Beratung

Kostenlose Rechtsberatung: jeden Di,
8.00 – 12.00 Uhr, Bezirksgericht Gmunden

Gemeindeamt/Spechtage

Bgmⁱⁿ. Christine Eisner:

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung, Tel.: 0699/10455059

Vbgm. Alexander Ortner:

jeden 2. und 4. Montag im Monat, von
18.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung,
Tel.: 0664/1315199

Vbgm. Johann Halbmaier:

Montag von 17.00 – 18.00 Uhr und nach
Vereinbarung, Tel.: 0664/8679462

Pensionsversicherung

Termine nach Vereinbarung, jeweils von
8.00 – 14.00 Uhr, GKK Gmunden, Miller-
von-Aichholzstraße 46, Tel.: (05) 78 07-173
900

Müllabfuhr

Restabfall: Mi, 18.06., Fr, 20.06.
Mi, 16.07., Do, 17.07.
Mi, 13.08., Do, 14.08.

Biotonne: Do, 26.06., Fr, 27.06.
Do, 10.07., Fr, 11.07.
Do, 24.07., Fr, 25.07.
Do, 07.08., Fr, 08.08.
Do, 21.08., Fr, 22.08.

Gelbe Tonne: Fr, 04.07., Fr, 01.08.
Fr, 29.08.

Rote Tonne: Fr, 27.06., Fr, 25.07.,
Fr, 22.08.



Jetzt Newsletter abonnieren unter www.ohlsdorf.at

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Freitag, 20.06.2014

Boston Brass

Beginn: 19:00 Uhr, Mezzo Ohlsdorf

Kontakt: MV Ohlsdorf

Samstag, 21.06.2014

Sonnwendfeier

ab 19:30 Uhr - Gottesdienst, in Obertalham

Kontakt: Union Ohlsdorf, Karl Putz

Donnerstag, 26.06.2014

Tagesausflug Naturerlebnis

Wurzeralm

ab 9:00 Uhr

Kontakt: Pensionistenverband Ohlsdorf, Ottilie Schmid

Samstag, 28.06.2014 - Sonntag,

29.06.2014

Eröffnung Naturfreundehaus / Traunstein

Kontakt: Naturfreunde Gmunden, Manfred Spitzbart

Mittwoch, 02.07.2014

Wanderung - Berg i. A.: Buchberg Rundwanderung

von 13:00 - 18:00 Uhr

Kontakt: Seniorenbund, Hermann Hörtenhummer

Freitag, 04.07. - Samstag, 05.07.2014

26. Traunsee-Bergmarathon Wochenende mit Kinderbergmarathon

Kontakt: Harald Buchinger

Web: www.ohlsdorf.naturfreunde.at

Mittwoch, 09.07.2014

Ripperlessen des Pensionistenverbandes beim Goofy, ab 13:00 Uhr

Kontakt: Pensionistenverband Ohlsdorf

Mittwoch, 09.07.2014

2. Kirchenkonzert - Klavier 4-händig Beginn: 19:30 Uhr, Römerkirche Aurachkirchen

Kontakt: Kulturreferat der Gemeinde Ohlsdorf, Eva Schallmeiner

Samstag, 12.07.2014

MR-Ackerbautage

09:00 - 15:00 Uhr, FF Aurachkirchen

Kontakt: Eine Kooperation der Maschinenringe Gmunden, Schwanenstadt und Vöcklabruck

Sonntag, 13.07.2014

Sautrogregatta

ab 10.00 Uhr, Badsee Aurachkirchen

Kontakt: Kinderfreunde Ohlsdorf

Mittwoch, 16.07.2014

Wanderung Koppfenbrüllerhöhle und Koppensee Obertraun

ab 09:00 Uhr, Treffpunkt beim Goofy

Kontakt: Pensionistenverband Ohlsdorf, Josef Altmanninger

Freitag bis Sonntag, 18. - 20.07.2014

Sonnenblumenfest

in Oberthalham

Veranstalter: ÖVP Ohlsdorf

Freitag, 18.07.2014

Wanderung - Landeswandertag St. Ägidi / Schärding

08:00 - 18:00 Uhr

Kontakt: Seniorenbund, Hermann Hörtenhummer

Mittwoch, 23.07.2014

Tagesausflug - Steirischer Bodensee

08:00 - 20:00 Uhr

Kontakt: Seniorenbund, Josef Schausberger

Donnerstag, 24.07.2014

Tagesausflug ins Handwerkshaus Bad Goisern mit Hallstättersee

Schiffahrt ab 09:00 Uhr

Kontakt: Pensionistenverband Ohlsdorf, Ottilie Schmid

Dienstag, 05.08.2014

3. Kirchenkonzert - Solistenabend

Beginn: 19:30 Uhr, Römerkirche Aurachkirchen

Kontakt: Kulturreferat der Gemeinde Ohlsdorf, Eva Schallmeiner

Donnerstag, 07.08.2014

Wanderung - Scharnstein: Schratte- nau Rundwanderung, ab 13:00 Uhr

Kontakt: Seniorenbund

tradition modern

KRAUHÖLZL MUSI

Das Fest im Krauhölzl

Samstag, 05.07.2014 • 19:30 Uhr • Livemusik: Krauhölzl Musi

Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt • Weitere Info's auf unserer Homepage!

www.krauhoezl-musi.at